



Praktische berufsbegleitende Aus- und Weiterbildung zur/zum zertifizierten **ERLEBNISPÄDAGOGEN*IN**

Zertifiziert nach dem Bundesverband Individual- & Erlebnispädagogik e.V.*

Wer sind Wir?

Wir, die WildZeit GmbH, sind seit 2014 in der professionellen Organisation von Firmenveranstaltungen, Teamtrainings, Klassenfahrten, Ferienfreizeiten und Betriebsausflügen tätig und wissen worauf es ankommt.

Wir sind ein kompetenter Ansprechpartner in der handlungsorientierten Erwachsenen- und Kinder-/Jugendbildung.

Durch unsere langjährige Erfahrung im Bereich der Aus- und Weiterbildung, unserem Engagement aber auch unsere Zertifizierung im Jahre 2021 durch den Bundesverband Individual- und Erlebnispädagogik e.V., garantieren wir dir eine Ausbildung die getreu dem Qualitätssiegel – „**Mit Sicherheit pädagogisch**“ ist.

*Der Bundesverband

Als führender Fachverband repräsentiert der Bundesverband seit 1992 die Vielfalt der Individual- und Erlebnispädagogik deutschlandweit und darüber hinaus, sowie die Interessen seiner Mitglieder.

Durch die wissenschaftlich fundierte Begleitung, verbreitet der Verband den ganzheitlichen und handlungsorientierten Ansatz in der Öffentlichkeit.

Er entwickelt Qualitätsstandards für die verschiedenen Fachbereiche nach denen er zertifiziert und die in regelmäßigen Abständen kontrolliert und weiterentwickelt werden.

Erlebnispädagogen*Innen können mit unserem Zertifikat und entsprechender Berufserfahrung eine Zertifizierung Erlebnispädagoge (be)[®] bzw. Erlebnispädagogin (be)[®] beantragen.





FÜR WEN IST UNSERE AUSBILDUNG?

Unsere Aus-, Weiterbildung zum/zur Erlebnispädagoge*in richtet sich an alle, die gerne mit **anderen Menschen** in und mit **der Natur** arbeiten, **sie begleiten, lehren** oder **qualifizieren wollen**. Diese sind z.B.:

- Lehrer*Innen
- Erzieher*Innen
- Student*Innen der sozialen Arbeit
- Jugend-und Heimerzieher*Innen
- Wald- und Forstarbeiter*Innen
- Biologen*Innen
- Geologen*Innen
- Sozialarbeiter*Innen

Oder jede/r, der lernen möchte, wie man Menschen motiviert, wie sich in unterschiedlichen Situationen verhalten werden kann, oder wie man mit Konflikten umgeht..

AUSBILDUNGSDAUER?

Unsere Ausbildung gliedert sich in die **Ausbildungsseminare** sowie die **Praxistage**:

- 1) Die **Ausbildungsseminare** belaufen sich auf insgesamt **24 Seminartage**, die sich auf **8 Wochenenden** in ca. **10 Monaten*** aufteilen.
- 2) In diesen ca. **10 Monaten*** finden parallel die **25 Praxistage** statt.

*Da wir sehr viel Wert auf den eigenen individuellen Lernfortschritt legen zeigen wir hier nur den kürzesten Ausbildungsweg auf.

LEHRAUFTRAG UNSERER AUSBILDUNG

- Wir vermitteln dir grundlegendes Wissen über erlebnispädagogische Einsatzbereiche und Inhalte und wie du diese praktisch anwenden kannst.
- Du bist nach der Ausbildung in der Lage Gruppenprozessen zu analysieren und hast die Fähigkeit diese Prozesse zu leiten und zu lenken.
- Du hast dich mit deiner Trainerpersönlichkeit auseinandergesetzt und weißt wie du mit aktuellen Qualitäts- und Sicherheitsstandards umsetzen kannst.
- Du entwickelst persönliche Methoden und Strategien in der Umsetzung der Umwelt- & Erlebnispädagogik.
- Nach erfolgreichem Abschluss kannst du Dank der gelernten Schlüsselkompetenzen wie Fachwissen, Kommunikationsfähigkeit, Entscheidungsfähigkeit und Selbstreflexionskompetenz selbstständig erlebnispädagogische Aktionen planen, organisieren und durchführen.





WAS UNTERSCHIEDET UNSERE AUSBILDUNG VON ANDEREN?!

Die **Praxiserfahrung**, ist der größte Teil unserer Ausbildung.

Das Verhältnis ist hierbei:

60 % direkte Praxiserfahrung und

40 % Seminartage mit pädagogischen sowie fachsportlichen Ausbildungsinhalten.

Unsere Ausbildung vermittelt dir alle wichtigen Kompetenzen, wie du **Stück für Stück Erlebnis- und Umweltpädagogik** im praktischen Kontext anwendest. Du lernst, wie du Menschen motivieren kannst, wie du dich in unterschiedlichen Situationen verhältst und wie du mit Konflikten umgehst. Hierbei wirst du während der gesamten Ausbildung durch zahlreiche erfahrene Trainer/Ausbilder begleitet.

Nach jeder Veranstaltung werden dir durch **konstruktive Feedbackgespräche** mit deinem Trainern/ Ausbildern unterschiedliche Arbeitsweisen vermittelt, wodurch du dir deinen eigenen erlebnispädagogischen Stil aneignen kannst.

In welcher Intensität und Tiefe du dich auf die Praxis selbst einlassen möchtest obliegt, getreu dem **Motto „Challenge by choice“ (vgl. Herausforderung nach Wahl)**, ganz bei dir.

WAS SIND DIE VORTEILE UNSERER AUSBILDUNG?

- Die **Praxis (25 Praxistage)** steht bei uns im Fokus
- Die Ausbildung ist handlungsorientiert gestaltet: Nach erfolgreichem Abschluss kannst du garantiert **selbstständig erlebnispädagogische Aktionen planen und durchführen**
- Die Ausbildung ist nach den Richtlinien des Bundesverbandes Individual- und Erlebnispädagogik e.V. aufgebaut
- Wir sind **zertifiziert** mit dem Gütesiegel Qualität in „**Qualität in der Individual- und Erlebnispädagogik –Mit Sicherheit pädagogisch! (beQ)**“
- Nach der Ausbildung kannst du mit unserem Zertifikat und der nötigen Berufserfahrung eine Zertifizierung zum/ zur **Erlebnispädagogen/ Erlebnispädagogin (be)® beantragen**
- Du lernst aktuelle Qualitäts- und Sicherheitsstandards
- Wir bieten dir eine individuelle Finanzierung. Du kannst die Gebühren in max. 5 Raten bezahlen oder über die Praxistage zum Teil abarbeiten.





DIE RAHMENBEDIENUNGEN UNSERER AUSBILDUNG

- **25 Seminartage/ ca. 250 Stunden** (Fehlzeiten max. 10%*)
- **25 Praxistage/ca. 225 Stunden**
- Mindestalter von **18 Jahren**
- **erweitertes polizeiliches Führungszeugnis** (darf bei Antritt der Ausbildung nicht älter als 2 Jahre sein) Das Führungszeugnis kostet z.Z. 13,00 € und muss beim Bürgerservice, in der Stadt in der du gemeldet bist, beantragt werden. Die Kosten für das Zeugnis werden nicht von uns zurück erstattet und müssen selbst getragen werden.
- Nachweis über **Masernimpfung**
- Gültiger **Erste Hilfe Nachweis** (darf bei Antritt der Ausbildung nicht älter als 2 Jahre sein, **bis spätestens zur Abschlussprüfung**). Wir bieten in Zusammenarbeit mit der Outdoorschule Süd einen speziellen Outdoor Ersthilfekurs an, den wir nur empfehlen können)
- Am Ende der Ausbildung wirst du **theoretisch und praktisch geprüft**.

* Fehlzeiten

Aus verschiedenen Gründen (Krankheit oder andere bedingte Abwesenheit) kann es vorkommen, dass du vll. nicht an einem Seminar teilnehmen kannst. Bei Krankheit ist es wichtig uns ein ärztliches Attest einzureichen. Die Seminare die nicht besucht werden können, müssen aber nachgeholt werden. Dies kann dann z.B. mit dem nächsten Ausbildungszyklus geschehen. Du solltest aber darauf achten, dass du nicht mehr als 3 Tage (10 % der Aus- und Weiterbildungsdauer) verpasst.

ÖRTLICHKEITEN UND ÜBERNACHTUNGEN

Unsere Ausbildungsseminare finden meist in der freien Natur in einem Umkreis von 100 km um Freiburg herum statt. Geschlafen wird meist outdoor im Zelt. Wir können keine genauen Veranstaltungsort angeben, da sich diese auch ändern können.

DIE PRAXISTAGE

Die **25 Praxistage**, finden immer mit Kunden statt. Diese können sein:

- Ferien- und Familienfreizeiten (Ganze Wochen)
- Klassenfahrten (1- 3 Tagen)
- Firmenevents (1 – 5 Tagen)

Du beginnst mit **2 Hospitationstagen** „*Vom Zuschauen zum Durchführen*“

Während der Hospitationstage ist es uns wichtig, dass du dich im Bereich der Erlebnispädagogik erst einmal zurecht findest.

Hier kannst du schon das ein oder andere leichte Element, z.B.: Warming up, unter Anleitung eines verantwortlichen Trainers durchführen, musst aber nicht.

23 Praxistage „*Vom Durchführen zum großen Planen*“

Ab jetzt wirst du schon sehr viel weiter in die Planung und Verantwortung bei Veranstaltungen genommen. Komplexere Elemente, z.B. einzelne Teamübungen, aber auch fachsportliche Aufbauten sind selbstständig, unter Aufsicht/ Kontrolle eines erfahrenen Trainers durchzuführen.

Gegen Ende der Co-Trainertage können Veranstaltung auch schon komplett selbständig geplant und durchgeführt werden. Je nach deinem individuellen Lernfortschritt und deinen persönlichen Kompetenzen, darfst du ab jetzt, unter Anleitung, selbständig komplette Veranstaltungen leiten.

Hierbei festigst du deinen erlebnispädagogischen Stil, dein „Standing“ aber auch das Wissen über Sicherheit, die Planung und das Pädagogische „Know-how“.

„Wir vermögen mehr, als wir glauben. Wenn wir das erleben, werden wir uns nicht mehr mit weniger zufrieden geben.“

-Kurt Hahn-

LERNABLAUF

Bei unserer Ausbildung orientieren wir uns, wie vom Bundesverband Individual- und Erlebnispädagogik empfohlen am „Deutschen Qualitätsrahmen für lebenslanges Lernen“ (DQR). Dieses Instrument ermöglicht es uns, Kompetenzen anzuerkennen und vergleichbar zu machen.

Durch unseren praxisorientierten Ansatz lernst du mit professioneller Begleitung direkt am Kunden die Umsetzung deiner Erfahrungen und die Wirkung fachlicher Elemente kennen.

Mit der Abschlussprüfung sicherst du dir die notwendigen Kompetenzen, um selbstständig erlebnispädagogische Aufgaben zu planen und zu bearbeiten. Du besitzt damit die Fähigkeit, fachliche Aufgabenstellungen in einem umfassenden, sich verändernden Lern- oder Berufsumfeld zu bearbeiten.

Wir bieten die Ausbildung zwei mal im Jahr, Frühjahr und Herbst, an.

So kannst du bei unserer Ausbildung selber entscheiden, ob du dich eher auf Sommer oder Winter einstellen möchtest. Wenn du dich in der kalten Jahreszeit wohler fühlst, raten wir dir denn Kurs Winter zu buchen hier gibt es auch ein Draußen sein bei Eis und Schnee.

Die ersten **drei Seminarwochenenden** finden immer an **drei aufeinander folgenden Wochenenden** statt, wobei das Letzte eine **4 tägige** Fortbildung ist. Die weiteren **4 Wochenenden** verteilen sich auf den Rest der Zeit aber sieh dir hierzu einfach die **Terminübersicht an**.



TERMINÜBERSICHT 2024/25

Kurs EP 21 Winter*

Von September 2024 bis April 2025

Grundkurse	
13. - 15.09.2024	Interaktion, Reflexion, Transfer Feuermethoden und Bogenschießen
20. - 22.09.2024	Klettern, Seilaufbauten und hohe Elemente, Abseilen
03. - 06.10.2024	Kanu, Kajak, Floß - alles rund ums Wasser
Weiterbildungskurse	
18. - 20.10.2024	Komplexe Seilaufbauten Klettersteig
08. - 10.11.2024	Solo und Vertrauen, Trainerpersönlichkeit, Kommunikation
24. - 26.01.2025	Wildnis, Survival, Feuer und die Lust unter freiem Himmel zu sein
21. - 23.03.2025	Natur, - Umweltwahrnehmung, Gewässerökologie, Feuerküche
12. - 13.04.2025	Abschlussprüfung

Kurs EP 22 Sommer*

Von März 2025 bis November 2025

Grundkurse	
07. - 09.03.2025	Interaktion, Reflexion, Transfer Feuermethoden und Bogenschießen
04. - 06.04.2025	Klettern, Seilaufbauten und hohe Elemente, Abseilen
01. - 04.05.2025	Kanu, Kajak, Floß - alles rund ums Wasser
Weiterbildungskurse	
23. - 25.05.2025	Natur, - Umweltwahrnehmung, Gewässerökologie, Feuerküche
04. - 06.07.2025	Wildnis, Survival, Feuer und die Lust unter freiem Himmel zu sein
25. - 27.07.2025	Komplexe Seilaufbauten Klettersteig
17. - 19.10.2025	Solo und Vertrauen, Trainerpersönlichkeit, Kommunikation
08. - 09.11.2025	Abschlussprüfung

* Termine können sich gegebenenfalls noch ändern





LERNINHALTE I

Grundkurse

Einstieg Organisatorisches und Kennenlernen



- Hallo Welcome und Kennenlernen,
- Organisatorisches, Erwartungen und Befürchtungen
- Wer bin ich? Wer sind die anderen?
- Gruppenphasen
- Historische Hintergründe, Ziele und Grundprinzipien der Erlebnispädagogik
- „Was ist Erlebnispädagogik“ in Abgrenzung zur Event-, Abenteuerpädagogik
- was ist Erlebnis-, Umwelt-, Naturpädagogik und was ist es NICHT!

Interaktion, Reflexion, Transfer Feuermethoden und Bogenschießen



- Konstruktive Interaktions-, Problemlösungsaufgaben anleiten und durchführen
- verschiedene Lernmodelle in der Erlebnispädagogik
- Reflexionsmethoden „die Kunst des Fragens“
- Trainer Persönlichkeit „oder wie stehe ich vor der Gruppe, wie ist mein „Standing“?“
- Komfortzonenmodell „Runter von der Couch hin zu meiner Grenze“
- Transfermodelle „was nehme ich den mit“
- Feuer Methoden „Feuer aus der Steinzeit“
- Natur und Umweltschutz
- Erlebnistraining / Erlebnis coaching im Buinessektor
- Bogenschießen „Die Kunst der Zielfindung“
- Bau und Betrieb von Niedrigseilelementen

Klettern, Seilaufbauten und hohe Elemente, Vertrauen



- Aufbau von Übungen / Aktionen
- Interaktionsübungen durchführen und erfahren
- Reflexionsmethoden anwenden und vertiefen
- Knotenkunde1
- Arbeiten mit Seilen, Karabiner und Gurten
- Aufbau und selbst Erfahrung von Hochseilelementen
- Sicherheitsmanagement
- Rechtliche Aspekte & Garantenstellung
- Aufbau und durchführen von Hochseilelementen
- Qualitätsicherung & Follow-up

Kanu, Kajak, Floß, alles rund ums Wasser



- Floßbau als Erlebnispädagogisches Projekt
- Kanu-Grundkurs nach Richtlinien des ACA
- Fahren auf dem Zamgewässer (See)
- Grundlagen: Ausrüstung, Paddeltechniken I.
- Kanu fahren mit Festkanadiern auf Fließgewässern (Flüssen)
- Paddeltechniken II
- Kanutour und Tourenplanung
- Sicherheitsmanagement

LERNIBHALTE II

Weiterbildungskurse

Frilufsliv „Leben in und mit der Natur“ Wildnis, Survival, Feuer



- Orientierung II Wegfindung mit Karte & Kompass
- Die Big 4 (Schlafen Essen Trinken Wärmen)
- Grundlegende Techniken des Lager-, Schutzhüttenbaus und, Biwak (Notunterkunft)
- Sicherheits- & Notfall Management
- Survivaltechniken wie Feuer Methoden II, Wasser als Lebenselixier
Trinkwasseraufbereitung
- Lagerfeuerküche die Kunst des Kochen auf dem Feuer
- Nachhaltiges Verpflegen von Gruppen
- Seilkräfte Berechnung und Erklärungen, Bau von Flaschenzügen, Flussüberquerung
- Grünholzschnitzen
- „Wildniss“-Techniken in der Erlebnispädagogik.

Natur, - Umweltwahrnehmung, Gewässerökologie, Feuerküche



- Naturschutz in der Erlebnispädagogik
- Orientierung & Tourenplanung, Karte & Kompass, GPS
- Wander / Trekkingtour
- Gewässerökologie / Wassergüteklassen
- Pflanzenkunde, kennenlernen von Nahrungs- und Heilpflanzen
- Selbstwahrnehmung
- Landart
- Klimaschutz in der Erlebnispädagogik
- Nachhaltiges Verpflegen von Gruppen

Komplexe Seilaufbauten Klettersteig und Abseilen



- Klettern als erlebnispädagogisches Element, Klettern am Felsen
- Arbeiten mit Seilen, Seilkunde, Standplatzbau
- Theorien der Abseilstelle
- Theorie Der Felsrettung mit dem Patanostersystem
- Bau und Betrieb von Toppropstellen
- Bau und Betrieb einer redundanten Ablasbaren Abseilstelle
- Einführung in die Thematik des Klettersteig gehens
- Sicherheit im Klettersteig
- Fachverbände Informationen und Scheine
- Warm Ups & Reflexionen rund ums Seil
- Risiko- Notfall- & Sicherheitsmanagement

Solo und Vertrauen, Trainerpersönlichkeit, Kommunikation



- Historische Hintergründe, Ziele und Grundprinzipien der Erlebnispädagogik
- Rolle des Erlebnispädagogen
- Evaluation & Qualitätssicherung
- Floßbau als Pädagogisches Kommunikations- Projekt
- Trainerpersönlichkeit und Anleitungsdidaktik
- Kommunikationsmodelle & Gesprächsführung
- Recht und Versicherung
- Rituale, Solozeiten und Wahrnehmung
- Vertrauensübungen & Vertrauensfall



PRÜFUNGSWOCHELENDE



Das **Prüfungswochenende** bildet den **Zertifizierten Abschluss** unserer Ausbildung zum **Umwelt-, und Erlebnispädagogen**. Das Prüfungswochenende ist auf 2 Tage verteilt und beinhaltet unter anderem folgende Themen.

- Erlebnispädagogisches Projekt Präsentation
- Prüfungsvorbereitungen
- Prüfungen
- Auswertungsgespräch
- Ausbildungsabschluss
- **Zertifikatsübergabe**, gemeinsam die Zeit genießen.

ABSCHLUSS



Zertifizierter Umwelt- und Erlebnispädagoge

nach Standards des Bundesverband Individual- und Erlebnispädagogik e.V.

KOSTEN

2480,00 € (2280,00€ ermäßigt Schüler, Student, Arbeitssuchend Nachweis erforderlich)

zzgl. Kosten für die Unterkunft & Verpflegung (werden nach jedem Modul in bar abgerechnet, durchschnittlich **25-40 Euro**). Die Kosten für die Unterkünfte werden zusammen mit der Abschlussrechnung gestellt

Die Ausbildungsgebühren können durch die **Praxistage teilweise abgearbeitet** oder in maximal 5 Monatsraten abbezahlt werden.

Es besteht auch die Möglichkeit ein **Praktikum** (Hochschulpraktikum oder ein Orientierungspraktikum) zu absolvieren. Hierbei sind weitere Ermäßigungen auf die Ausbildungskosten möglich. Solltest du Interesse an einem Praktikum haben frage einfach unter Info@wildzeit.org nach.

Mindestteilnehmerzahl: **8**

Maximalteilnehmerzahl: **16**





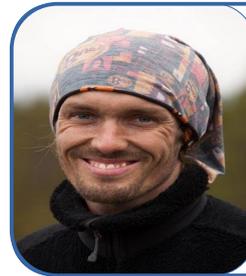
DAS AUSBILDER TEAM



Dennis Furness
Soz.Päd / Soz.Arb B.A.
Sport-, Erlebnispädagoge
ACA Level II
Praktikumsleitung
Rettungsschwimmer Silbert
Seit 2015 bei Wildzeit



Jörg Schulze
Dipl.Soz.Päd /Dipl Soz.Arb
Erlebnispädagoge BE® /
Erlebniscoach
Hochseilgarten Trainer (ERCA)
ACA Level II
Rettungsschwimmer Silber
Seit 2014 Bei Wildzeit



Dirk Micsenyecz
Archäologe (M.A.)
Pädagoge i.A.
Erlebnispädagoge
Outdoorguide & Ausbilder
ACA Level II
Seit 2017 Bei Wildzeit



Michael Lörcher
Waldwirtschaft & Umwelt B.Sc.
Erlebnispädagoge
Outdoorguide
Ausbilder bei Wildzeit
Hochseilgarten Trainer (ERCA)
ACA Level II
Seit 2018 Bei Wildzeit



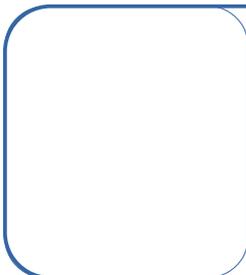
Matthias Pfeifer
Archäologe (MA)
Erlebnispädagoge
Seit 2018 bei Wildzeit



Claudia Wisotzky
Soz.Päd / Soz.Arb B.A.
Staatl. Erzieherin
Natur- & Erlebnispädagogin,
Seit 2014 bei Wildzeit



Norbert Becker
Erlebnispädagoge
Hochseilgarten Trainer (ERCA)
Seit 2018 bei Wildzeit



VERBINDLICHE ANMELDUNG

zur Ausbildung zum Zertifizierten Erlebnispädagogen

Name, Vorname:

Adresse:

Geburtsdatum:

Telefonnummer:

E-Mail-Adresse:

Vorausbildung:

Ausgeübter Beruf:

Anmeldung zum:

- Kurs 21 „Herbst 24“ Beginn 13. September 2024 (Schwarzwald – Baden-Württemberg)
- Kurs 22 „Frühjahr 25“ Beginn 07. März 2025 (Schwarzwald – Baden-Württemberg)

Die persönliche Ausrüstung sowie die Verpflegungs-, Unterkunfts- und Reisekosten sind nicht im Leistungspaket enthalten. Die Kosten für die Unterkünfte werden mit der Abschlussrechnung gestellt.

Zahlungsbedingungen:

Die Anzahlung, ist unter Angabe der Rechnungsnummer, in Höhe von 20% (496,00 €) nach Erhalt der Rechnung, innerhalb von 14 Tagen zu entrichten.

Die restliche Ausbildungsgebühren zahle ich wie folgt

Bitte treffen sie Ihre Wahl

- Ich wünsche eine Ratenzahlung (max. 5 Monate) gemäß Zahlungsbedingungen.
- Ich wünsche eine Teilabzahlung über meine Praxistage bei der WildZeit GmbH
- Ich würde gerne ein Hochschulpraktikum (min 100 Tage) absolvieren.
- Ich würde gerne ein Orientierungspraktikum (ca. 65 Tage) absolvieren.

Kontoverbindung:

WildZeit GmbH, Volksbank Freiburg e.G,
IBAN: DE02 6809 0000 0037 3996 04 BIC: GENODE61FR1

Ich bestätige die Richtigkeit meiner Angaben und melde mich verbindlich für die o.g. Ausbildungsreihe 2023 / 2024 an. Mein gesundheitlicher Zustand ermöglicht mir die Teilnahme an den Ausbildungsinhalten. Ich akzeptiere die Geschäftsbedingungen der Wildzeit GmbH und habe die angehängte Datenschutzerklärung zur Kenntnis genommen.

.....
Datum, Ort und Unterschrift

Die unterschriebene Anmeldebestätigung zusammen mit der im Anhang beigefügten Einwilligungserklärung zur Verarbeitung von den Fotos schickst du bitte an:

WildZeit GmbH, Schopfleimerstraße 8, 79115 Freiburg i.Br. (per Post) oder an info@wildzeit.org (per E-mail als PDF mit Unterschrift)

Wie bist du auf unsere Ausbildung aufmerksam geworden?

- Flyer
- Plakat
- Suchmaschine
- Empfehlung durch Bekannte
- Facebook
- Instagram
- Anzeige / Google
- Andere.....



SELBSTAUSKUNFTSBOGEN:

Vor- und Zuname	
Geburtsdatum	
Ausbildungsnr.:	

Bist du ...	JA	Nein
Vegetarier*In		
Veganer*In		
Sonstige Lebensmittelallergien		

Hast du...	JA, Notfallmedikament	Nein
Herzbeschwerden, bekannte Herzfehler oder -krankheiten, zu hohen oder zu niedrigen Blutdruck?		
Sportverletzungen, Verrenkungen, Knochenbrüche oder Beschwerden an der Wirbelsäule?		
Asthma, Bronchitis, Tuberkulose oder ähnliche Beschwerden oder Erkrankungen der Atemwege?		
Diabetes oder andere Stoffwechselerkrankungen?		
Epilepsie, Ohnmachtsanfälle, Migräne oder häufige, starke Kopfschmerzen?		
Schwindelzustände, Tinnitus (Ohrgeräusche) oder Wahrnehmungsstörungen?		
Allergien (z.B. gegen Insektenstiche, Medikamente, Nahrungsmittel, Blütenstaub...)?		
eine Infektionskrankheit oder sind Sie Überträger einer solchen?		
Vor kurzem eine Operation gehabt? welche Operation? Gibt es daraus Einschränkungen?		
Sonstige Erkrankungen:		

.....
Datum, Ort und Unterschrift



EINWILLIGUNGSERKLÄRUNG

Hiermit erkläre ich _____ mich einverstanden, dass die von mir personenbezogenen Daten wie: medizinischen, körperlichen Daten, Ernährungsgewohnheiten und sonstige Gesundheitsmerkmale nach eigenen Angaben, für folgende Zwecke, von der WildZeit GmbH, gespeichert, übermittelt und genutzt werden dürfen.

Zweck: **erlebnispädagogische Ausbildung**

Die Datenverarbeitung erfolgt zu den Zwecken:

- Sichere Durchführung der Ausbildungen
- Anpassung der Speisenauswahl
- Gewährleistung der Ersten Hilfe im Notfall

Mir ist bekannt, dass ich die zuvor erklärten Einwilligungen verweigern und mit Wirkung für die Zukunft widerrufen kann. Ab Zugang der Widerrufserklärung dürfen meine Daten nicht weiterverarbeitet werden. Sie sind unverzüglich zu löschen. Durch den Widerruf meiner Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit, der bis dahin erfolgten Verarbeitung nicht berührt. Meine Widerrufserklärung kann ich an info@wildzeit.org richten.

Ort, Datum, Unterschrift _____

DATENSCHUTZERKLÄRUNG

Auf Grund der Größe dieses Dokumentes und zu liebe des Umweltschutzes beim Druck haben wir uns entschieden die **AGB** und den **Datenschutz** hier sehr klein abzudrucken?

Wenn du diese gerne **vernünftig lesen möchtest** kannst du selbstverständlich hier die **AGB** (<https://wildzeit.org/agb/>) und **Datenschutzerklärung** (<https://wildzeit.org/datenschutzrichtlinien/>) einsehen und nachlesen.

Informationen zur Verarbeitung von Auszubildendendaten durch den Ausbildungsbetrieb WildZeit GmbH gemäß DS-GVO

Der Schutz der individuellen Privatsphäre bei der Speicherung und Verarbeitung persönlicher Daten ist für uns ein wichtiges Anliegen, das wir bei unseren Geschäftsprozessen mit hoher Aufmerksamkeit berücksichtigen.

1. Geltungsbereich, Begriff der Datenverarbeitung

a) Die folgenden Informationen zur Datenverarbeitung gelten für die Verarbeitung personenbezogener Daten des / der Auszubildenden Herr / Frau _____ (im Folgenden: „Auszubildender“) durch Fa. Wildzeit GmbH als Ausbilder (im Folgenden: „Ausbildungsbetrieb“) im Rahmen des bestehenden Ausbildungsverhältnisses.

b) Die folgenden Informationen zur Datenverarbeitung betreffen und regeln die Verarbeitung von personenbezogenen Daten des Auszubildenden durch den Ausbildungsbetrieb und konkretisieren Pflichten des Auszubildenden zur Beachtung des Datenschutzes. „Datenverarbeitung“ bezeichnet jeden mit oder ohne Hilfe automatisierter Verfahren ausgeführten Vorgang oder jede solche Vorgangsreihe im Zusammenhang mit den personenbezogenen Daten des Auszubildenden wie das Erheben, das Erfassen, die Organisation, das Ordnen, die Speicherung, die Anpassung oder Veränderung, das Auslesen, das Abfragen, die Verwendung, die Offenlegung durch Übermittlung oder eine andere Form der Bereitstellung, den Abgleich oder die Verknüpfung, die Einschränkung, das Löschen oder die Vernichtung.

2. Namen und Kontaktdaten der für die Datenverarbeitung verantwortlichen Person sowie des betrieblichen Datenschutzbeauftragten

a) Vertragspartner der Ausbildung als Ausbildungsbetriebes und Verantwortlicher im Sinne von Art.4 Nr.7 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) sowie Stelle im Sinne von § 2 Abs.4 Satz 1 Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) ist Fa. WildZeit GmbH, Schopfheimerstraße 8, 79115 Freiburg i.Br., Tel.: 0761 - 21443384, Fax: 0761 - 21443385, E-Mail: info@wildzeit.org.

b) Der betriebliche Datenschutzbeauftragte ist Frau Claudia Wisotzky, Schopfheimerstraße 8, 79115 Freiburg i.Br., Tel.: 0761 - 21443384, Fax: 0761 - 21443385, E-Mail: info@wildzeit.org.



3. Vom Ausbildungsbetrieb verarbeitete personenbezogene Daten des Auszubildenden

Im Rahmen des oben unter Punkt 1.a) genannten Ausbildungsverhältnisses verarbeitet der Ausbildungsbetrieb folgende Kategorien von personenbezogenen Daten des Auszubildenden, und zwar mit Hilfe einer herkömmlichen Papierpersonalakte, digital durch Führen einer elektronischen Personalakte, die auf Servern im Betrieb gespeichert und bearbeitet wird:

- a) Anrede / Geschlecht
- b) Vorname
- c) Nachname
- d) E-Mail-Adresse(n)
- e) Anschrift(en)
- f) Telefonnummer(n),
- g) Informationen, die für die Vertragsdurchführung im Rahmen des Vertragsverhältnisses notwendig sind.
- h) Informationen und Dokumente (in der Regel in Kopie, d.h. nur im Ausnahmefall im Original), soweit diese für die Durchführung des unter oben Punkt 1.a) genannten Ausbildungsverhältnisses notwendig sind. Dazu können insbesondere die folgenden Kategorien von Informationen und Dokumenten gehören
 - aa) Erste Hilfe Bescheinigung
 - bb) Nachweise über schulische, hochschulische und berufliche Qualifikationen wie z.B. Schulabschlusszeugnisse, Gesellenbriefe, Hochschulabschlusszeugnisse, Examenszeugnisse, Bescheinigungen über weiterführende berufliche Qualifikationen, Promotionsurkunden
 - cc) Aufzeichnungen über Fehlzeiten, Überstunden und Urlaubstage
 - dd) Kündigungsschreiben, Abmahnungen, Aufhebungsverträge
 - ee) Ähnliche Dokumente und Informationen wie die vorstehend zu aa) bis dd) genannten Dokumente und Informationen

4. Zweck der Datenverarbeitung

Die unter Punkt 3.) genannten Daten werden vom Ausbildungsbetrieb verarbeitet im Sinne von oben Punkt 1.b),

- a) um den Auszubildenden identifizieren zu können,
- b) um das Ausbildungsverhältnis ordnungsgemäß durchzuführen und um die ordnungsgemäße Durchführung zu dokumentieren,
- c) zur Korrespondenz mit dem Auszubildenden,
- d) zur Rechnungsstellung
- e) zur Abwicklung von evtl. vorliegenden Haftungsansprüchen sowie Geltendmachung etwaiger Ansprüche gegen Sie.

Die Datenverarbeitung erfolgt auf Ihre Anfrage hin und ist nach Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. b) DS-GVO zu den genannten Zwecken für die angemessene Durchführung des Vertrages und für die beiderseitige Erfüllung von Verpflichtungen aus dem Vertrag erforderlich. Die für das Vertragsverhältnis von uns erhobenen personenbezogenen Daten werden bis zum Ende der Vertragsdurchführung gespeichert und danach gelöscht, es sei denn, dass wir nach Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. c) DSGVO aufgrund von steuer- und handelsrechtlichen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten (HGB, StGB oder AO) zu einer längeren Speicherung verpflichtet sind oder sie in eine darüber hinausgehende Speicherung nach Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. a) DS-GVO eingewilligt haben. Schließlich beurteilt sich die Speicherdauer auch nach den gesetzlichen Verjährungsfristen, die z.B. nach den §§ 195 ff. des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) in der Regel 3 Jahre, in gewissen Fällen aber auch bis zu dreißig Jahre betragen können.

5. Weitergabe von Daten an Dritte

Eine Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten an Dritte zu anderen als den im Folgenden aufgeführten Zwecken findet nicht statt. Soweit dies nach Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. b) DS-GVO für die Abwicklung von Vertragsverhältnissen mit Ihnen erforderlich ist, werden Ihre personenbezogenen Daten an Dritte weitergegeben. Hierzu gehört insbesondere die Weitergabe an IT-Dienstleister, freiberufliche Mitarbeitende, Kooperationspartner zur Durchführung von Trainings oder Weiterbildungen, Steuerberater, sowie Anbieter von Örtlichkeiten (z.B. Hotels, Unterkünfte). Die weitergegebenen Daten dürfen von Dritten ausschließlich zu den genannten Zwecken verwendet werden.

6. Betroffenenrechte

Sie haben das Recht:

- gemäß Art. 7 Abs. 3 DS-GVO Ihre einmal erteilte Einwilligung jederzeit gegenüber uns zu widerrufen. Dies hat zur Folge, dass wir die Datenverarbeitung, die auf dieser Einwilligung beruhte, für die Zukunft nicht mehr fortführen dürfen;
- gemäß Art. 15 DS-GVO Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen. Insbesondere können Sie Auskunft über die Verarbeitungszwecke, die Kategorie der personenbezogenen Daten, die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen Ihre Daten offengelegt wurden oder werden, die geplante Speicherdauer, das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung oder Widerspruchs, das Bestehen eines Beschwerderechts, die Herkunft Ihrer Daten, sofern diese nicht bei uns erhoben wurden, sowie über das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling und ggf. aussagekräftigen Informationen zu deren Einzelheiten verlangen;
- gemäß Art. 16 DS-GVO unverzüglich die Berichtigung unrichtiger oder Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen;
- gemäß Art. 17 DS-GVO die Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit nicht die Verarbeitung zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, aus Gründen des öffentlichen Interesses oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist;
- gemäß Art. 18 DS-GVO die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit die Richtigkeit der Daten von Ihnen bestritten wird, die Verarbeitung unrechtmäßig ist, Sie aber deren Löschung ablehnen und wir die Daten nicht mehr benötigen, Sie jedoch diese zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen oder Sie gemäß Art. 21 DS-GVO Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben;
- gemäß Art. 20 DS-GVO Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen und
- gemäß Art. 77 DS-GVO sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren. In der Regel können Sie sich hierfür an die Aufsichtsbehörde Ihres üblichen Aufenthaltsortes oder Arbeitsplatzes oder unseres Unternehmenssitzes wenden.

7. Widerspruchsrecht

Sofern Ihre personenbezogenen Daten auf der Grundlage von berechtigten Interessen gemäß Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. f) DS-GVO verarbeitet werden, haben Sie das Recht, gemäß Art. 21 DS-GVO Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzulegen, soweit dafür Gründe vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben. Möchten Sie von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch machen, genügt eine E-Mail an info@wildzeit.org.

8. Besteht eine Pflicht zur Bereitstellung von Daten?

Im Rahmen des Vertragsverhältnisses müssen Sie nur diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, für die Begründung, Durchführung und Beendigung des Vertragsverhältnisses erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten werden wir in der Regel den Abschluss des Vertrages ablehnen müssen oder einen bestehenden Vertrag nicht mehr durchführen können und ggf. beenden müssen.

9. Inwieweit gibt es eine automatisierte Entscheidungsfindung im Einzelfall?

Zur Begründung und Durchführung des Vertragsverhältnisses nutzen wir grundsätzlich keine automatisierte Entscheidungsfindung gem. Art. 22 DS-GVO. Sollten wir diese Verfahren in Einzelfällen einsetzen, werden wir Sie hierüber gesondert informieren, sofern dies gesetzlich vorgegeben ist.



Die vorliegenden Geschäftsbedingungen (AGB) der WildZeit GmbH gelten für alle Verträge, die der Kunde mit dem Anbieter hinsichtlich der in den ausgeschriebenen Angeboten dargestellten Dienstleistungen abschließt. Sie sind Bestandteil jeder vertraglichen Vereinbarung zwischen der WildZeit GmbH und dem Kunden. Anderslautende Geschäftsbedingungen des Kunden werden dann nur Bestandteil des Vertrages, wenn der Kunde schriftlich der Verwendung der AGB der WildZeit GmbH widerspricht, seine eigenen AGB der WildZeit GmbH zur Kenntnis bringt und die WildZeit GmbH diese ausdrücklich anerkennt. Für angebotene Reisen der WildZeit GmbH gelten gesonderte Reisebedingungen, auf die ausdrücklich verwiesen wird.

§1 Vertragsabschluss

Alle Verträge zwischen der WildZeit GmbH und dem Kunden kommen erst mit der Buchungsbestätigung durch die WildZeit GmbH zustande. Der Umfang der vertraglichen Leistung ergibt sich aus den aktuellen Leistungsbeschreibungen unserer Informationsunterlagen. Hierzu zählen Prospekte, Internetauftritt, Reiseanmeldung und -bestätigung, sowie die Info-Mail vor Reisebeginn. Für Druckfehler in Prospekten, Anzeigen und anderen Offerten kann keine Haftung übernommen werden. Die vertragsmäßigen Leistungen können den Ausschreibungen unserer einzelnen Kooperationspartner entnommen werden oder erfolgen durch Absprache mit dem Veranstaltungsmanagement der WildZeit GmbH. Auch wenn unsere Vertragsleistungen für einen Dritten erbracht werden sollen, entstehen vertragliche Verpflichtungen nur gegenüber unserem Kunden.

§ 2 Zahlungen

Die Rechnungsstellung erfolgt nach Kursende. Die von dem Kunden geschuldete Zahlung ist innerhalb von 14 Tagen nach Übersendung der Rechnung fällig. Die Bearbeitungsgebühr für nochmals angeforderte Rechnungen beträgt 5,00 €.

§ 3 Buchungsmängel

Bei Buchungsmängeln sind sie berechtigt, Abhilfe zu verlangen. Wir können diese verweigern, wenn dies einen unverhältnismäßigen Aufwand bedeuten würde. Soweit der Kunde eine Herabsetzung des von ihm geschuldeten Vertragspreises wegen behaupteter Schlechterfüllung des Vertrages durch die WildZeit GmbH begehrt, ist er verpflichtet, dies unter Angabe von Gründen der WildZeit GmbH unverzüglich mitzuteilen. Für eine nicht vertragsgemäße Leistung können sie eine Minderung des Buchungspreises oder ähnlich gleichwertige Ersatzleistung verlangen.

§ 4 Haftung

Es wird zwischen der WildZeit GmbH und dem Kunden vereinbart, dass dieser die Leistungen der WildZeit GmbH grundsätzlich auf eigene Gefahr in Anspruch nimmt. Die fachsportliche Verantwortung liegt bei den durchführenden Ausbildern. Die Ausbilder der WildZeit GmbH sind entsprechend der Vertragsbedingungen und Veranstaltungsart ausgebildet, auch in Bezug auf Sicherheit und Erste Hilfe. Die Teilnahme an rein sportlichen Veranstaltungen geschieht in Eigenverantwortung bei der die Haftung seitens der Veranstalter ausgeschlossen wird. Alle Teilnehmer sind über die Profi-Schutz Haftpflichtversicherung bei der Axa der WildZeit GmbH versichert. Beeinträchtigung oder Ausfall unserer Leistung durch höhere Gewalt wie Unerreichbarkeit des Veranstaltungsortes, Witterungseinflüsse, unverschuldeter Ausfall von Leistungsträgern o.ä. berühren nicht unseren vertraglichen Vergütungsanspruch. Dazu gehört ebenfalls die Situation, dass eine Veranstaltung aus ökologischen Gründen oder anderen Gründen des Naturschutzes nicht wie ursprünglich geplant durchgeführt werden kann. Insbesondere sind hierzu Felsperrungen, Fluss-Sperrungen aus Wassermangel und andere Geländesperrungen hinzu zu zählen. Soweit uns durch höhere Gewalt Mehr- oder Minderaufwendungen entstehen, erhöht oder vermindert sich unser Vergütungsanspruch gegen unseren Kunden entsprechend.

§ 5 Gesundheitsbestimmungen

In den meisten angebotenen Kursen ist eine durchschnittliche Leistungsfähigkeit der Teilnehmer gefordert. Bei gesundheitlichen Vorbelastungen oder bei Buchungen, die eine besondere Anforderung an die körperliche Verfassung und Fitness stellen ist ärztl. Rat einzuholen. Darüber hinaus ist Rücksprache mit der WildZeit GmbH zu halten.

§ 6 Kündigung

Sie können jederzeit von der Buchung zurücktreten. Wir berechnen Ihnen folgende Rücktrittspauschale:

Bis 90 Tage vor Leistungsbeginn	20%
bis 60 Tage vor Leistungsbeginn	30 %
bis 30 Tage vor Leistungsbeginn	40 %
bis 15 Tage vor Leistungsbeginn	50 %
1-14 Tage Vor Leistungsbeginn	80 %
Ab Leistungsbeginn	100 %

Als Leistungsbeginn gilt generell der erste Tag, an dem die WildZeit GmbH ihrerseits zur Erbringung der vertraglich geschuldeten Leistung verpflichtet ist. Der Rücktritt hat grundsätzlich schriftlich zu erfolgen. Als Stichtag für die Berechnung der Frist gilt der Eingang der Rücktrittserklärung.

Die pauschalisierte Rücktrittsentschädigung ist unter Berücksichtigung der gewöhnlich ersparten Aufwendungen und eines pauschalierten entgangenen Gewinnes von 20 % ermittelt worden.

Der Nachweis eines höheren oder geringeren Schadens bleibt beiden Vertragsparteien unbenommen.

Wenn ein/e Teilnehmerin während des Kurses die Heimreise antritt, fallen anteilmäßige Kosten an.

§ 7 Rücktritt der WildZeit GmbH

Die WildZeit GmbH kann aus wichtigem Grund vom Vertrag zurücktreten. Wichtige Gründe sind z.B. höhere Gewalt, Beeinträchtigungen der Sicherheit und/oder Gesundheit der Teilnehmer während der Veranstaltung oder Krankheit von nicht ersetzbarem Personal (Kursleiter, Sicherheitspersonal, etc.). Schadensersatzansprüche sind insoweit ausgeschlossen.

Der WildZeit GmbH steht weiterhin das Recht zu, bei Veranstaltungen, für deren Teilnahme beim Kunden besondere Eignungen körperlicher oder sonstiger Art notwendig sind, auch während der Dauer der Veranstaltung vom Vertrag zurückzutreten, soweit eine Vertragsdurchführung aus diesen Gründen unmöglich ist und der Rücktritt auch im wohlverstandenen Interesse des Kunden oder anderer Kunden liegt. Beispielsweise sei hier angeführt, dass alkoholisierte Teilnehmer von der Teilnahme an bestimmten Aktivitäten ausgenommen werden können. Dazu gehören unter anderem jegliche Art von Schießen, Hochseilelemente und anderes mehr im Ermessen des verantwortlichen Trainers.

Unsere Veranstaltungen werden im Sinne des Naturschutzgesetzes und des Landschaftsbetretungsrechtes mit all ihren Einschränkungen durchgeführt. Ergeben sich hieraus während einer Veranstaltung Einschränkungen für den geplanten Ablauf, ist die WildZeit GmbH berechtigt, die Veranstaltung im Sinne dieser Gesetze abzuändern ersatzweise gleichwertige Leistungen anzubieten. Es ist dem Kunden nicht gestattet, mit Gegenforderungen aufzurechnen, soweit es sich nicht um unstrittige oder rechtskräftige Gegenforderungen handelt.

Die WildZeit GmbH kann insbesondere dann vom Vertrag zurücktreten, wenn die vertraglich besprochene Teilnehmeranzahl deutlich unterschritten wird. Weitergehende Ansprüche seitens des Vertragspartners sind ausgeschlossen.

§ 8 Versicherung

Wir empfehlen Ihnen den Abschluss einer Reisekostenversicherung zum Schutz gegen die Stornogebühren. Ebenso ist der Abschluss einer Krankenreiseversicherung sinnvoll.

§ 9 Geistiges Eigentum

Alle Unterlagen die für eine Veranstaltung erstellt wurden sind geistiges Eigentum der WildZeit GmbH und dienen ausschließlich der persönlichen Nutzung durch den Teilnehmer und dürfen ohne ausdrückliche schriftliche Genehmigung nicht – auch nicht teilweise – genutzt, weitergegeben werden.

§ 10 Pass-, Visa-, Zoll- und Gesundheitsbestimmungen

Für die Einhaltung eventuell für die Vertragsdurchführung notwendiger Pass-, Visums-, Zoll- und Gesundheitsbestimmungen ist der Kunde verantwortlich.

§11 Salvatorische Klausel

Die Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen des Vertrages berührt nicht die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen.

§ 12 Gerichtsstand

Gerichtsstand ist Freiburg im Breisgau

